



Erdwärmepumpe

EWP 45/R | 60/R |
85/R/HTR



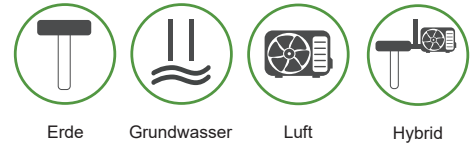
GÜNSTIGSTE
ENERGIE
ZUR BESTEN ZEIT

Erdwärmepumpe

EWP

Die Austria Email Erdwärmepumpe entnimmt dem Boden oder der Luft Energie, um Ihr Zuhause besonders umweltschonend und günstig zu beheizen.

Die EWP Produktreihe zeichnet sich durch die intelligente Inverterregelung aus und dies bei bis zu 85 kW Heizleistung!



VORTEILE

- Kein CO₂-Ausstoß und vollständige Nutzung von Eigenstrom aus Photovoltaikanlagen möglich (E-Manager)
- Energiegewinnung aus dem Erdreich/ Grundwasser oder Hybridbetrieb möglich
- Umweltfreundliche R290 Kältemittel (EWP 6/10/16 PRO B)
- Leiser und vibrationsarmer Betrieb, durch Invertersteuerung
- Kompakte Bauweise



- Integrierte Energiebilanzmessung ermöglicht die Berechnung der Jahresarbeitszahl
- Zusätzliche Kostenersparnis durch niedrige Installationskosten
- Warmwasser-Erzeugung mit der HTR Funktion (High Temperature Recovery) bis zu 70°C Warmwasser ohne E-Heizstab
- Erdwärmepumpe inkl. Außenfühler

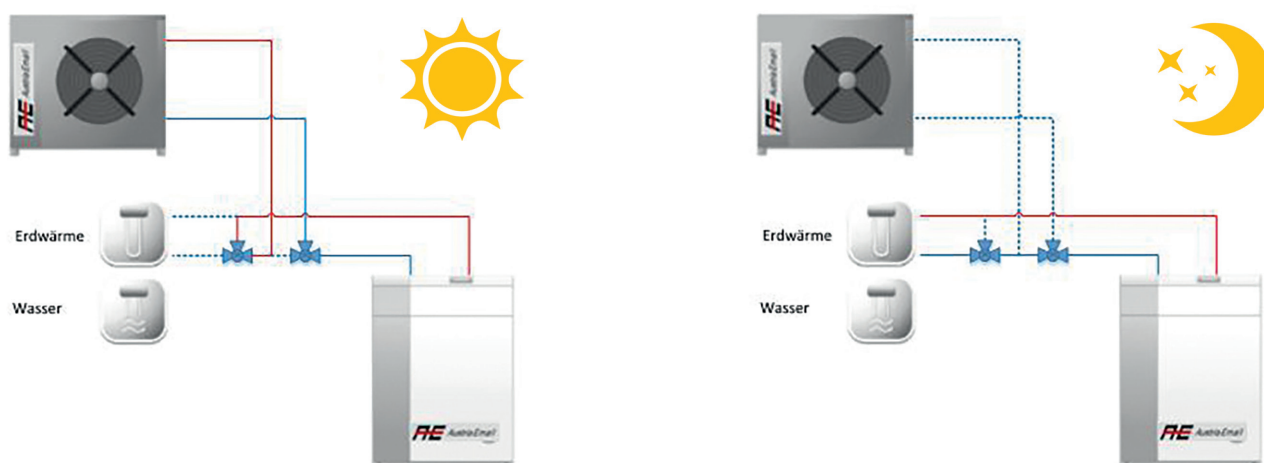


Erdwärmepumpe

Hybridlösung

Mit den AE Erdwärmepumpen sind auch Hybridlösungen möglich - dadurch kann die Anzahl der Erdbohrungen oder benötigte Kollektorfläche reduziert werden.

Luftwärme kann mit Erdwärme kombiniert werden. Die Austria Email Software verwaltet automatisch die Installation und wählt die Energiequelle um die größtmögliche Effizienz zu erzielen.



INVERTER REGELUNG

Die Inverter Technologie ermöglicht die Anpassung der Leistung an die jeweilige Anforderung. Bedarfsgerechte Vorlauftemperatur, maximale Effizienz und niedrige Installationskosten sind nur einige der Vorteile.

Warmwasser
4 kW



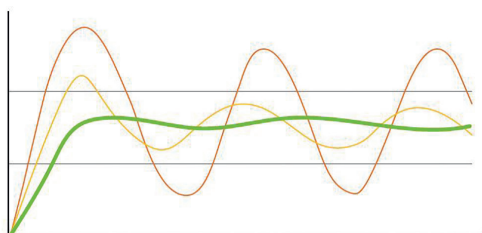
Heizen
12 kW



Kühlen
6,5 kW



Pool
8 kW



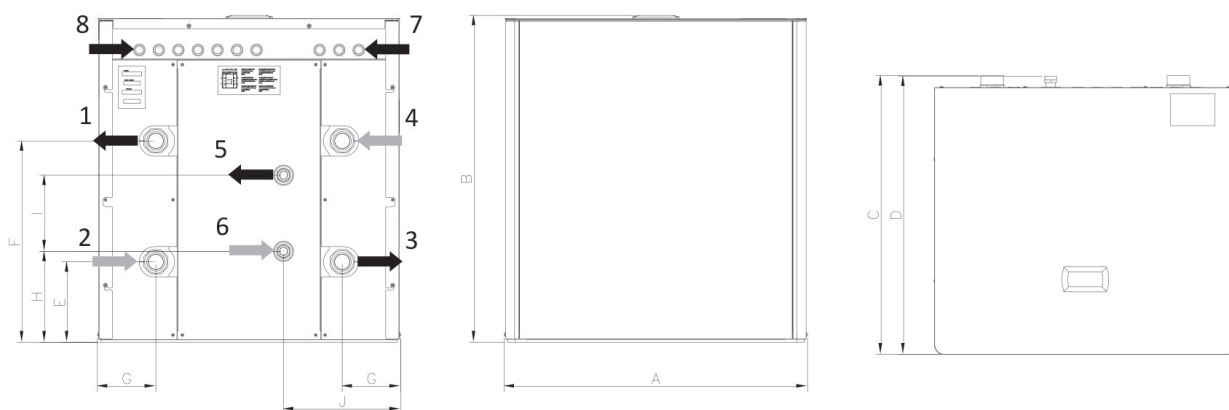
- Austria Email Inverter Regelung
- Standard Inverter Regelung
- On/Off Regelung

Erdwärmepumpe

EWP 45/60/85 R/HTR



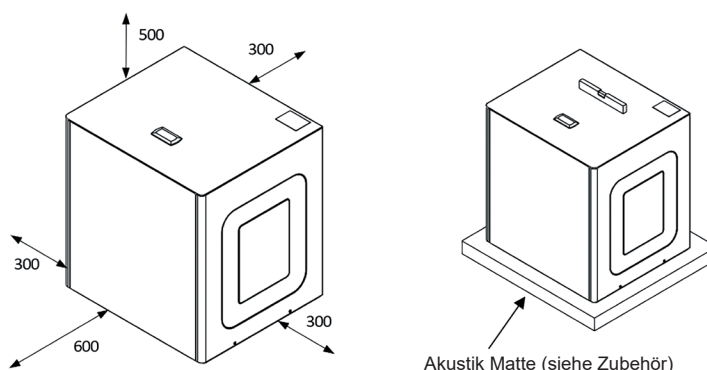
ABMESSUNGEN EWB 45/R - 60/R - 85/R HTR



Nr.	AE EWP	AE EWP R	AE EWP45 (R)	AE EWP60 (R)	AE EWP85 (R)
1	Vorlauf Heizung	Vorlauf Heizung / Kühlung	G 2" AG	G 2" AG	G 2" AG
2	Rücklauf Heizung	Rücklauf Heizung / Kühlung	G 2" AG	G 2" AG	G 2" AG
3	Vorlauf Sole / Kühlung	Vorlauf Sole	G 2" AG	G 2" AG	G 2" AG
4	Rücklauf Sole / Kühlung	Rücklauf Sole	G 2" AG	G 2" AG	G 2" AG
5	Vorlauf HTR		G 1 1/4" (5/4") AG		
6	Rücklauf HTR		G 1 1/4" (5/4") AG		
8	Durchführung für Steuerkabel		-		

Bez.	AE EWP45 (R)	AE EWP60 (R)	AE EWP85 (R)
A	879	879	1009
B	1074	1074	1074
C	791	791	916
D	789	789	914
E	265	265	265
F	662	662	662
G	195	195	195
H	299	299	299
I	250	250	250
J	389	389	389

AUFSTELLUNG EWB 45/R - 60/R - 85/R HTR



Empfohlene Mindestbetriebsflächen um die Wärmepumpe (Angaben in mm).

Erdwärmepumpe

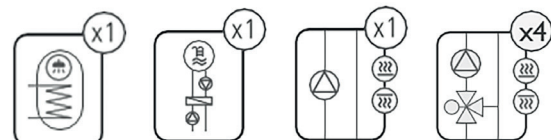
EWP 45/60/85 R/HTR



LEISTUNGSBEREICHE



HEIZKREISSTEUERUNG



ENERGIEQUELLEN



Erde

Grundwasser

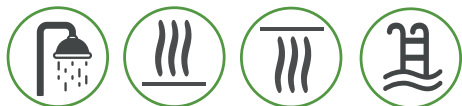
Hybrid

KASKADE



BIS ZU 510 KW

ANWENDUNGSBEREICHE



Warmwasser

Heizung

Passiv-/Aktiv-
Kühlung

Pool

Leistung

12 - 45 kW
15 - 60 kW
25 - 85 kW

Modulation



Inverter

Gleichzeitig



Gleichzeitige
Erzeugung

Stromvers.



3-Phase

Erdwärmepumpe EWP 45/R

Technische Daten

		Einheit	EWP 45	EWP 45 R
Anwendung	Installationsort	-	Raum	
	Aufnahmesystem	-	Geothermie	
	Heizung, Warmwasser mit externem Speicher und Pool	-	✓	
	Hochtemperatur-Rückgewinnungssystem (HTR)	-	✓	
	Integrierte aktive Kühlung	-	-	✓
	Externe Steuerung der passiven Kühlung	-	✓	
Leistungswerte	Verdichter-Modulation	%	25 - 100	
	Heizleistung ² , B0W35 ¹⁰	kW	12 bis 44	
	COP max. ² / Heizleistung ¹ B0W357	- / kW	4,4 / 16,8	
	Aktive Kühlleistung ² , B35W7 ¹⁰	kW	-	12,6 bis 37,9
	EER ² / Aktive Kühlleistung ¹ B35W7 ¹⁰	- /	-	4,4 bis 11,7
	Max. Warmwassertemperatur ohne Unterstützung	°C	60	
	Max. Warmwassertemperatur mit Unterstützung ⁵	°C	80	
	Schalleistungspegel ⁶	dB(A)	53 bis 71	
Betriebsgrenzen	Vorlauftemperatur zur Heizung	°C	+10 – +60 / +60	
	Vorlauftemperatur zur Kühlung	°C	-20 – +35 / -15	-20 – +35 / -15
	Aufnahme-Rücklauftemperatur zur Heizung	°C	- 25 bis +35	
	Wärmeableitung Vorlauftemperatur zur Kühlung	°C	+ 10 - + 60	
	Min./Max. Druck im Kältemittelkreislauf	bar	2 / 45	
	Druck Erzeugungs-/ Vorladekreis	bar	0,7 – 10	
	Druck Aufnahme-/ Vorladekreis	bar	0,7 – 10	
Betriebsflüssigkeiten	Kältemitteltyp / GWP	-	R410A / 2088	
	Füllmenge / T CO ₂ eq	Kg/ton	4,4 / 9,19	
	Typ des Verdichteröls/Ölmenge	l	POE 160SZ / 3,3-3,8	
	Nennförderleistung Aufnahme, B0W35 ¹ (ΔT = 3 °C) ⁶	l/h	2469 – 9948	
	Nennförderleistung Erzeugung, B0W35 ¹ (ΔT = 5 °C) ⁶	l/h	1911 – 7579	
Technische Daten Steuerung	1/N/PE 220-240V / 50-60 Hz	-	✓	
	Leitungsschutzschalter (LS): Auslösecharakteristik / Strom	A	C / 13	
	Sicherung Primärkreislauf Transformator	A	0,63	
	Sicherung Sekundärkreislauf Transformator	A	4	
Elektrische Daten: Verdichter	3PE 400 V / 50-60 Hz	-	✓	
	Leitungsschutzschalter (LS): Auslösecharakteristik / Strom ⁵	A	C / 40	
	Max. Verbrauch	kW/A	15 / 35,2	
	Max. Verbrauch, B0W55 ¹	kW/A	10,9 / 17,7	
	Max. Verbrauch, B0W55 ¹	kW/A	15,5 / 24,6	
	Stromaufnahme beim Einschalten min/max ⁴	A	5,6 / 9	
	Kosinuskorrektur φ	-	0,96 - 1	
Abmessungen und Gewicht	Höhe x Breite x Tiefe	mm	1074 x 879 x 791	
	Leergewicht ohne Verpackung	kg	295	307

1. Bei Ersatz oder Kombination der Geothermie-Aufnahme durch bzw. mit einer oder mehreren aerothermischen Einheiten AE EWP AU. Weitere Informationen sind in der Anleitung der aerothermischen Einheiten AE EWP AU enthalten.

2. Gemäß EN 14511, einschließlich Verbrauch der Umwälzpumpen und des Verdichterantriebs. Temperaturdifferenz Aufnahme (ΔT = 3 °C) und Temperaturdifferenz Erzeugung (ΔT = 5 °C).

3. Zertifizierung ist in Bearbeitung

4. Unter Berücksichtigung einer Erwärmung von 20 auf 50 °C ohne Verbrauch.

5. Unter Berücksichtigung einer Unterstützung mit dem Not-Heizwiderstand oder mit dem HTR- System. Die maximale Warmwassertemperatur mit dem HTR-System kann durch die Auslastungstemperatur des Verdichters begrenzt sein.

6. Gemäß EN 12102, einschließlich der Schalldämmung des Verdichters.

7. Der Anlaufstrom hängt von den Betriebsbedingungen der Hydraulikkreisläufe ab.

8. Der zulässige Spannungsbereich für den korrekten Betrieb der Wärmepumpe beträgt ±10 %.

9. Je nach Betriebsbedingungen, oder wenn der Betriebsbereich des Verdichters eingeschränkt wird, kann der maximale Verbrauch bedeutende Abweichungen aufweisen. Der Leitungsquerschnitt, Leitungsschutzschalter (LS) und Fehlerstromschutzschalter (FI) ist ein Vorschlag und ist noch durch eine konzessionierte Elektro-Installationsfirma zu überprüfen.

10. Die Installation muss so durchgeführt werden, dass die Nenndurchflüsse garantiert sind, die für die maximalen Leistungen bei einer Temperaturdifferenz von 5 °C berechnet werden. Zum anderen muss die Anlage für den korrekten Start des Verdichters eine höhere Durchflussmenge gewährleisten, als sie sich aus der Formel ergibt: $Q \geq 1.2 \times \text{Pref}$, wobei: Q = Durchflussrate in Litern pro Minute. Pref = Erfassungskapazität bei 25% der Kompressorrehzahl, siehe Betriebskurven.

Anforderungen an die Heizwasser-Qualität nach VDI 2035 und ÖNORM 5195-1:

In Erfüllung unserer Warn- und Hinweispflicht möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die Anforderungen an das Füll- und Ergänzungswasser für Heizungsanlagen der VDI-Richtlinie 2035, ÖNORM H 5195-1 oder vergleichbaren nationalen oder regionalen Vorschriften entsprechen müssen.

Wenn keine Wasseraufbereitung des Füll- und Ergänzungswassers erfolgt, kann es zu Korrosionsschäden und Funktionsstörungen kommen. Der Betreiber bzw. Erbauer der Heizungsanlage ist für die Einhaltung und Überwachung verantwortlich.

Erdwärmepumpe EWP 60/R

Technische Daten

		Einheit	EWP 60	EWP 60 R
Anwendung	Installationsort	-	Raum	
	Aufnahmesystem	-	Geothermie	
	Heizung, Warmwasser mit externem Speicher und Pool	-	✓	
	Hochtemperatur-Rückgewinnungssystem (HTR)	-	✓	
	Integrierte aktive Kühlung	-	-	✓
	Externe Steuerung der passiven Kühlung	-	✓	
Leistungswerte	Verdichter-Modulation	%	25 - 100	
	Heizleistung ² , B0W35 ¹⁰	kW	14,9 / 57,5	
	COP max. ² / Heizleistung ¹ B0W357	- / kW	4,5 / 22,4	
	Aktive Kühlleistung ² , B35W7 ¹⁰	kW	-	16,6 bis 55
	EER ² / Aktive Kühlleistung ¹ B35W7 ¹⁰	- /	-	4 bis 16,2
	Max. Warmwassertemperatur ohne Unterstützung	°C	60	
	Max. Warmwassertemperatur mit Unterstützung ⁵	°C	80	
	Schalleistungspegel ⁶	dB(A)	53 bis 71	
Betriebsgrenzen	Vorlauftemperatur zur Heizung	°C	+10 – +60 / +60	
	Vorlauftemperatur zur Kühlung	°C	-20 – +35 / -15	-20 – +35 / -15
	Aufnahme-Rücklauftemperatur zur Heizung	°C	- 25 bis +35	
	Wärmeableitung Vorlauftemperatur zur Kühlung	°C	+ 10 - + 60	
	Min./Max. Druck im Kältemittelkreislauf	bar	2 / 45	
	Druck Erzeugungs-/ Vorladekreis	bar	0,7 – 10	
	Druck Aufnahme-/ Vorladekreis	bar	0,7 – 10	
Betriebsflüssigkeiten	Kältemitteltyp / GWP	-	R410A / 2088	
	Füllmenge / T CO ₂ eq	Kg/ton	6 / 12,53	
	Typ des Verdichteröls/Ölmenge	l	POE 160SZ / 3,6-4,1	
	Nennförderleistung Aufnahme, B0W35 ¹ (ΔT = 3 °C) ⁶	l/h	3433 – 13244	
	Nennförderleistung Erzeugung, B0W35 ¹ (ΔT = 5 °C) ⁶	l/h	2601 – 9904	
Technische Daten Steuerung	1/N/PE 220-240V / 50-60 Hz	-	✓	
	Leitungsschutzschalter (LS): Auslösecharakteristik / Strom	A	C / 13	
	Sicherung Primärkreislauf Transformator	A	0,63	
	Sicherung Sekundärkreislauf Transformator	A	4	
Elektrische Daten: Verdichter	3PE 400 V / 50-60 Hz	-	✓	
	Leitungsschutzschalter (LS): Auslösecharakteristik / Strom ⁵	A	C / 50	
	Max. Verbrauch	kW/A	18,5 / 42,6	
	Max. Verbrauch, B0W55 ¹	kW/A	14,3 / 23,2	
	Max. Verbrauch, B0W55 ¹	kW/A	20,4 / 32,3	
	Stromaufnahme beim Einschalten min/max ⁴	A	7,5 / 11,8	
	Kosinuskorrektur φ	-	0,96 - 1	
Abmessungen und Gewicht	Höhe x Breite x Tiefe	mm	1074 x 879 x 791	
	Leergewicht ohne Verpackung	kg	322	336

1. Bei Ersatz oder Kombination der Geothermie-Aufnahme durch bzw. mit einer oder mehreren aerothermischen Einheiten AE EWP AU. Weitere Informationen sind in der Anleitung der aerothermischen Einheiten AE EWP AU enthalten.

2. Gemäß EN 14511, einschließlich Verbrauch der Umwälzpumpen und des Verdichterantriebs. Temperaturdifferenz Aufnahme (ΔT = 3 °C) und Temperaturdifferenz Erzeugung (ΔT = 5 °C).

3. Zertifizierung ist in Bearbeitung

4. Unter Berücksichtigung einer Erwärmung von 20 auf 50 °C ohne Verbrauch.

5. Unter Berücksichtigung einer Unterstützung mit dem Not-Heizwiderstand oder mit dem HTR- System. Die maximale Warmwassertemperatur mit dem HTR-System kann durch die Auslauftemperatur des Verdichters begrenzt sein.

6. Gemäß EN 12102, einschließlich der Schalldämmung des Verdichters.

7. Der Anlaufstrom hängt von den Betriebsbedingungen der Hydraulikkreisläufe ab.

8. Der zulässige Spannungsbereich für den korrekten Betrieb der Wärmepumpe beträgt ±10 %.

9. Je nach Betriebsbedingungen, oder wenn der Betriebsbereich des Verdichters eingeschränkt wird, kann der maximale Verbrauch bedeutende Abweichungen aufweisen. Der Leitungsquerschnitt, Leitungsschutzschalter (LS) und Fehlerstromschutzschalter (FI) ist ein Vorschlag und ist noch durch eine konzessionierte Elektro-Installationsfirma zu überprüfen.

10. Die Installation muss so durchgeführt werden, dass die Nenndurchflüsse garantiert sind, die für die maximalen Leistungen bei einer Temperaturdifferenz von 5 °C berechnet werden. Zum anderen muss die Anlage für den korrekten Start des Verdichters eine höhere Durchflussmenge gewährleisten, als sie sich aus der Formel ergibt: $Q \geq 1.2 \times \text{Pref}$, wobei: Q = Durchflussrate in Litern pro Minute. Pref = Erfassungskapazität bei 25% der Kompressordrehzahl, siehe Betriebskurven.

Anforderungen an die Heizwasser-Qualität nach VDI 2035 und ÖNORM 5195-1:

In Erfüllung unserer Warn- und Hinweispflicht möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die Anforderungen an das Füll- und Ergänzungswasser für Heizungsanlagen der VDI-Richtlinie 2035, ÖNORM H 5195-1 oder vergleichbaren nationalen oder regionalen Vorschriften entsprechen müssen.

Wenn keine Wasseraufbereitung des Füll- und Ergänzungswassers erfolgt, kann es zu Korrosionsschäden und Funktionsstörungen kommen. Der Betreiber bzw. Erbauer der Heizungsanlage ist für die Einhaltung und Überwachung verantwortlich.

Erdwärmepumpe EWP 85/R

Technische Daten

		Einheit	EWP 85	EWP 85 R
Anwendung	Installationsort	-	Raum	
	Aufnahmesystem	-	Geothermie	
	Heizung, Warmwasser mit externem Speicher und Pool	-	✓	
	Hochtemperatur-Rückgewinnungssystem (HTR)	-	✓	
	Integrierte aktive Kühlung	-	-	✓
	Externe Steuerung der passiven Kühlung	-	✓	
Leistungswerte	Verdichter-Modulation	%	25 - 100	
	Heizleistung ² , B0W35 ¹⁰	kW	21,3 bis 86,5	
	COP max. ² / Heizleistung ¹ B0W357	- / kW	4,6 / 33,9	
	Aktive Kühlleistung ² , B35W7 ¹⁰	kW	-	22,7 bis 73,7
	EER ² / Aktive Kühlleistung ¹ B35W7 ¹⁰	- /	-	4,5 bis 22,3
	Max. Warmwassertemperatur ohne Unterstützung	°C	60	
	Max. Warmwassertemperatur mit Unterstützung ⁵	°C	80	
	Schalleistungspegel ⁶	dB(A)	59 bis 72	
Betriebsgrenzen	Vorlauftemperatur zur Heizung	°C	+10 – +60 / +60	
	Vorlauftemperatur zur Kühlung	°C	-20 – +35 / -15	5 – + 35 / 7
	Aufnahme-Rücklauftemperatur zur Heizung	°C	- 25 bis +35	
	Wärmeableitung Vorlauftemperatur zur Kühlung	°C	+ 10 - + 60	
	Min./Max. Druck im Kältemittelkreislauf	bar	2 / 45	
	Druck Erzeugungs-/ Vorladekreis	bar	0,7 – 10	
	Druck Aufnahme-/ Vorladekreis	bar	0,7 – 10	
Betriebsflüssigkeiten	Kältemitteltyp / GWP	-	R410A / 2088	
	Füllmenge / T CO ₂ eq	Kg/ton	10 / 20,9	
	Typ des Verdichteröls/Ölmenge	l	POE 160SZ / 6,7-7,7	
	Nennförderleistung Aufnahme, B0W35 ¹ (ΔT = 3 °C) ⁶	l/h	4612 – 20269	
	Nennförderleistung Erzeugung, B0W35 ¹ (ΔT = 5 °C) ⁶	l/h	3572 – 14900	
Technische Daten Steuerung	1/N/PE 220-240V / 50-60 Hz	-	✓	
	Leitungsschutzschalter (LS): Auslösecharakteristik / Strom	A	C / 13	
	Sicherung Primärkreislauf Transformator	A	0,63	
	Sicherung Sekundärkreislauf Transformator	A	4	
Elektrische Daten: Verdichter	3PE 400 V / 50-60 Hz	-	✓	
	Leitungsschutzschalter (LS): Auslösecharakteristik / Strom ⁵	A	C / 63	
	Max. Verbrauch	kW/A	30 / 55	
	Max. Verbrauch, B0W55 ¹	kW/A	20,3 / 31,8	
	Max. Verbrauch, B0W55 ¹	kW/A	29,6 / 45,1	
	Stromaufnahme beim Einschalten min/max ⁴	A	10,8 / 16,7	
	Kosinuskorrektur φ	-	0,96 - 1	
Abmessungen und Gewicht	Höhe x Breite x Tiefe	mm	1074 x 879 x 916	
	Leergewicht ohne Verpackung	kg	450	465

1. Bei Ersatz oder Kombination der Geothermie-Aufnahme durch bzw. mit einer oder mehreren aerothermischen Einheiten AE EWP AU. Weitere Informationen sind in der Anleitung der aerothermischen Einheiten AE EWP AU enthalten.

2. Gemäß EN 14511, einschließlich Verbrauch der Umwälzpumpen und des Verdichterantriebs. Temperaturdifferenz Aufnahme (ΔT = 3 °C) und Temperaturdifferenz Erzeugung (ΔT = 5 °C).

3. Zertifizierung ist in Bearbeitung

4. Unter Berücksichtigung einer Erwärmung von 20 auf 50 °C ohne Verbrauch.

5. Unter Berücksichtigung einer Unterstützung mit dem Not-Heizwiderstand oder mit dem HTR- System. Die maximale Warmwassertemperatur mit dem HTR-System kann durch die Auslauftemperatur des Verdichters begrenzt sein.

6. Gemäß EN 12102, einschließlich der Schalldämmung des Verdichters.

7. Der Anlaufstrom hängt von den Betriebsbedingungen der Hydraulikkreisläufe ab.

8. Der zulässige Spannungsbereich für den korrekten Betrieb der Wärmepumpe beträgt ±10 %.

9. Je nach Betriebsbedingungen, oder wenn der Betriebsbereich des Verdichters eingeschränkt wird, kann der maximale Verbrauch bedeutende Abweichungen aufweisen. Der Leistungsquerschnitt, Leitungsschutzschalter (LS) und Fehlerstromschutzschalter (FI) ist ein Vorschlag und ist noch durch eine konzessionierte Elektro-Installationsfirma zu überprüfen.

10. Die Installation muss so durchgeführt werden, dass die Nenndurchflüsse garantiert sind, die für die maximalen Leistungen bei einer Temperaturdifferenz von 5 °C berechnet werden. Zum anderen muss die Anlage für den korrekten Start des Verdichters eine höhere Durchflussmenge gewährleisten, als sie sich aus der Formel ergibt: $Q \geq 1,2 \times Pref$, wobei: Q = Durchflussrate in Litern pro Minute. Pref = Erfassungskapazität bei 25% der Kompressorrehzahl, siehe Betriebskurven.

Anforderungen an die Heizwasser-Qualität nach VDI 2035 und ÖNORM 5195-1:

In Erfüllung unserer Warn- und Hinweispflicht möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die Anforderungen an das Füll- und Ergänzungswasser für Heizungsanlagen der VDI-Richtlinie 2035, ÖNORM H 5195-1 oder vergleichbaren nationalen oder regionalen Vorschriften entsprechen müssen.

Wenn keine Wasseraufbereitung des Füll- und Ergänzungswassers erfolgt, kann es zu Korrosionsschäden und Funktionsstörungen kommen. Der Betreiber bzw. Erbauer der Heizungsanlage ist für die Einhaltung und Überwachung verantwortlich.

Ausstattungsoptionen

AU 12 / 22



LUFTWÄRMETAUSCHER

- Hybridwärmepumpe, Energiequelle Luft oder Hybrid (Luft und Erde) mit einer Air Unit (AU)
- Keine Begrenzung des Abstandes zwischen Außengerät und Wärmepumpe.
- Die saisonalen Erträge sind deutlich höher als bei herkömmlichen Wärmepumpen.
- Einzigartige Abtau-Technologie: das Abtauen funktioniert auch während der Kompressor anhält, d.h. es besteht eine Zyklusumkehrung, somit ist ein schneller und effizienter Abtau-Prozess gewährleistet.

SUPERVISOR

- Kaskaden Steuerung mit bis zu 6 Stk Wärmepumpen
- Leistungsmodulation der verschiedenen Wärmepumpen, um die maximale Effizienz zu erreichen
- Gleichmäßige Verteilung der Betriebsstunden auf alle in der Kaskade vorhandenen Wärmepumpen

E-SOURCE

- Steuerung von bis zu 4 Wärmequellen z.B. Air Units zusammen mit erdreichgestützten Energiequellen
- Abtauen über passiven Wärmetauscher ohne Prozessumkehr. Als Abtauquelle dient z.B. ein Puffer. Unabhängiges Abtauen jeder Einheit möglich, ohne dass die Wärmepumpe ihre Wärmeerzeugung unterbrechen muss.
- Durch intelligente Verwaltung der jeweils besten Energiequelle wird immer die optimale Systemeffizienz erreicht.

Eco Smart Supervisor & ECO Smart e-source



Austria Email Kundendienst



Immer für Sie da! - Unser Kundendiensttechnik-Team ist flächendeckend in Österreich an 365 Tagen für seine Kunden im Einsatz. Sämtliche Austria Email Techniker haben eine duale Basisausbildung aus den Bereichen Elektriker, Mechatroniker und Kälte-techniker. Um den Anforderungen im Markt gerecht zu werden durchlaufen unsere Kundendiensttechniker permanent Schulungen und Trainings. Stets bereit um Sie bestmöglichst zu unterstützen!



Zentrale & Werk: Austria Email AG,
Austriastraße 6, 8720 Knittelfeld
Tel. (03512) 700-0
E-Mail: office@austria-email.at
Internet: www.austria-email.at

Werkskundendienst & Ersatzteilwesen:
Neue Siedlungsstraße 8, 8740 Zeltweg
Tel: 03512 700 DW 413 | 423 | 425 | 324 |
376 | 394 | 417 | 424
E-Mail: kundendienst@austria-email.at
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag: 07:00 bis 16:00 Uhr
Freitag 07:00 bis 12:00 Uhr

